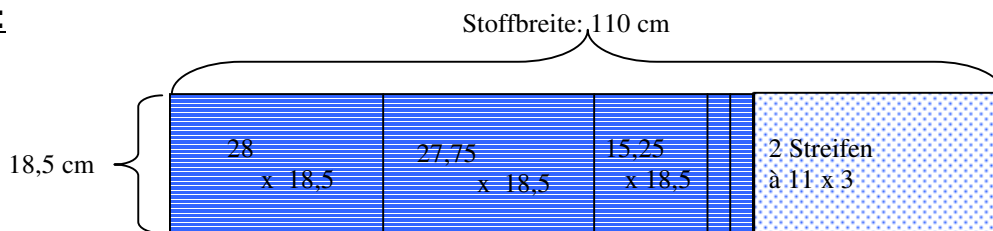


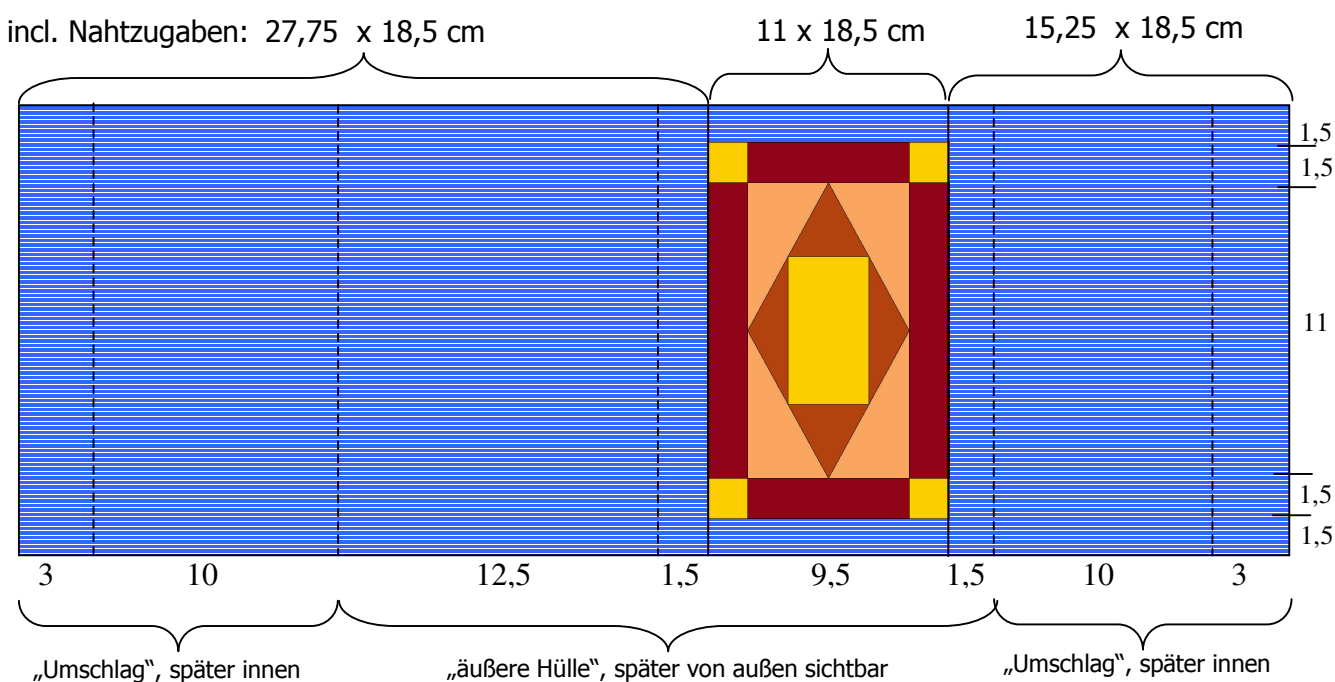
Umschlag für kleines Fotoalbum (ca. 16.5 x 12 cm, für 10 x 15er Fotos)

Stoffzuschnitt:
Hauptfarbe A:



Reste von anderen Farben für Frontblock, dünnes aufbügelbares Vlies 17 x 25 cm

Schemazeichnung



Den Block für die Frontseite in Paperpiecing nähen (vgl. PP-Vorlage). Mit 0,5 cm Nahtzugabe arbeiten, nur an den äußeren Kanten des PP 0,75 cm Nahtzugabe stehen lassen, denn ab hier wird mit Füßchenbreite weiter gearbeitet.

Für den dunkelroten Rand mit den gelben Eck-Quadraten zuerst die beiden seitlichen Streifen (3 x 12,5 cm) annähen. Dann ein Rechteck von 8 x 6 cm in rot zuschneiden und an den kürzeren Kanten je einen gelben Kontraststreifen von 3 x 6 cm füßchenbreit annähen. Ausbügeln und der Länge nach halbieren, oben und unten annähen. Dann noch oben und unten einen blauen Streifen von 11 x 3 cm dran und diesen Frontblock auf die Größe 18,5 x 11 cm zurechtschneiden.



Rechts an diesen Frontblock ein blaues Rechteck (18,5 cm hoch - 15,25 cm breit) annähen. Links ein blaues Rechteck (18,5 cm hoch - 27,75 cm breit) annähen.

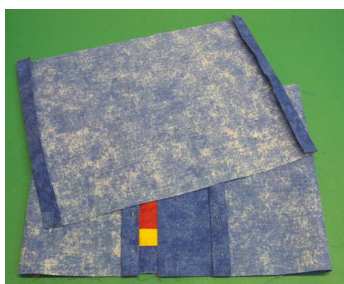


An den Hilfslinien nach hinten (links auf links) umbügeln. Aus den äußeren 3 cm jeweils einen 1,5 cm breiten, doppelten Saum bügeln.

Nur die äußere Hülle wird mit Vlies gefüttert. Vliesstück auf 17 cm x 25 cm zuschneiden und mittig auf die linke Stoffseite aufbügeln. Den Frontblock nach Belieben

quilteten.

Für das Innenfutter der Hülle ein Rechteck von 28 x 18,5 cm zuschneiden. An beiden Schmalkanten je 1,5 cm nach hinten (links auf links) umbügeln.



Jetzt wird ein etwas kompliziertes Sandwich zubereitet: Das gequiltete Hauptteil mit dem Vlies nach unten hinlegen. Die beiden seitlichen „Umschläge“ werden rechts auf rechts auf die „äußere Hülle“ gelegt und fixiert. Obendrauf das Innenfutter mit der rechten Stoffseite nach unten, ebenfalls mit Stecknadeln fixieren.



An den oberen und unteren Kanten füßchenbreit zusammennähen. Nahtzugabe an den äußeren Ecken stark anschrägen.

Erst einmal so wenden, dass das Innenfutter das Vlies bedeckt, dann die Umschläge nochmals nach rechts wenden. Ecken gut ausstreichen und Fotoalbum beziehen.



Selbstverständlich kann man den Einband wesentlich schneller nähen, indem man für die Front einfach einen hübschen Motivstoff oder eine einfache Applikation verwendet.

Außerdem ist diese Einband-Technik problemlos auf größere Objekte wie z.B. Bücher oder Ordner abzuwandeln. Dabei muss man nur beachten, dass nicht nur Vor- und Rückseite, sondern auch der Buchrücken mitgemessen wird bei der Gesamtbreite der äußeren Hülle. Ordner sind unkompliziert, aber Bücher nehmen es meist übel, wenn man sie über die Waagerechte hinaus nach hinten überdehnt. Daher sollte für Buchhüllen nur eine der beiden Umschlagseiten festgenäht werden oder die Breite des festgenähten Umschlags auf ca. 5 cm gekürzt werden.